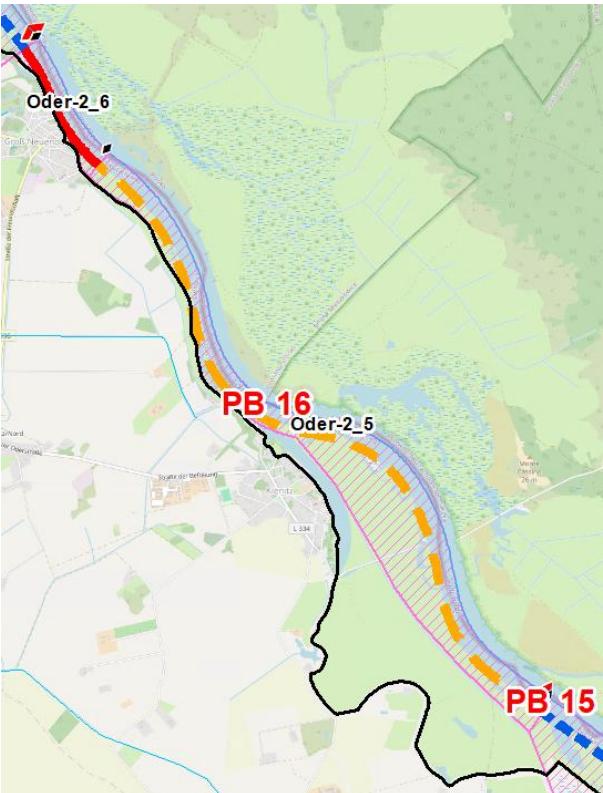


Projektsteckbrief			
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	ID Planungsbereich PB 16
Untersuchungsraum UR 3 - Revitalisierungsabschnitt von Warthe-Mündung in Küstrin-Kietz bis Hohensaaten			Abschnitts-ID Oder-2_5 bis Oder-2_6
Projekttitle Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Kienitz - Groß Neuendorf			
Allgemeine Angaben			
	Stationierung (Fluss-km von – bis) 629,05 bis 636,55		
	Abschnittslänge 7.613 m		
	Lagebeschreibung Mündung Alte Oder bei Sydowswiese bis südöstl. Ende Naturschutzgebiet "Odervorland Gieshof" (DE)		
	Landkreis Märkisch-Oderland		
	Gemeinden Letschin		
	Kurzbeschreibung Vorland mit Offenlandflächen und ehemaligem Tonabbaugebiet, große Altarmstrukturen		
	Flächeninanspruchnahme (dt. Territorium) 233,43 ha		
Projektziele			
<p>Beschreibung: Der hydromorphologische Zustand im Abschnitt Oder-2_6 des Planungsbereiches ist gemäß der Anwendung des angepassten Strahlwirkungs-Trittsteinkonzeptes zu erhalten. Ziel in diesem Abschnitt ist der Erhalt vorhandener Habitat- und Uferstrukturen. Das Deichvorland im Abschnitt Oder-2_5 oberstrom soll zu einem Aufwertungsstrahlweg entwickelt werden.</p> <p>Ziele sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Strukturgüte, • Verbesserung der lateralen Vernetzung und • Verbesserung der Anbindung der Aue an das Abflussgeschehen sowie die Dynamik • zur Verbesserung der Lebensraumbedingungen für Fische, Makrozoobenthos und Makrophyten. <p>Folgende Maßnahmenziele sind vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abflachung Uferreihnen, • Umbau Regulierungsbauwerke, • Schaffung durchströmter Flachwasserbereiche hinter den Buhnenköpfen sowie im Vorland, • Verbesserung der beid- oder einseitigen Anbindung von Rinnenstrukturen, • Initialisierung auentypischer Gehölze in Verbindung mit der Schaffung von Rinnenstrukturen. 			

Projektsteckbrief				
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	ID Planungsbereich PB 16	
Restriktionen				
Restriktionen <ul style="list-style-type: none"> • Deichlinie, Wasserstraßennutzung, landwirtschaftliche Nutzflächen, Siedlungsflächen • Grenzwässer (Staatsgrenze) • Kampfmittelbelastungssituation 				
Entwicklungsziele				
Abschnitts-ID	Entwicklungsziel gemäß STK (dt. Territorium)	Anmerkung zu Entwicklungsziel		
Oder-2_5	Aufwertungsstrahlweg entwickeln	Zielerreichung WRRL durch Umsetzung der Maßnahmen im Vorland möglich, Anlegen eines gewässerbegleitenden Gehölzsaums		
Oder-2_6	Durchgangsstrahlweg erhalten	Ziele WRRL unter Berücksichtigung des angepassten Strahlwirkungs-Trittsteinkonzepts bereits erreicht (Verschlechterungsverbot)		
Maßnahmenplanung				
Maßnahmenziel <input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Durchgängigkeit (linear und lateral) <input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung Habitatstruktur <input type="checkbox"/> Verbesserung Wasserhaushalt <input type="checkbox"/> sonstige Verbesserung				
Einzelmaßnahmen	Abschnitts-ID	Maßnahmenbeschreibung	LAWA-MN-Typ	Potenzieller MN-Träger
G1.1	Oder-2_5	Initiiieren einer naturnahen Sohlentwicklung	70, 71	WSV
(G1.2)	Oder-2_5	Geschiebemanagement	77*	WSV
U1.2	Oder-2_5	Uferverbau teilweise rückbauen	70, 73	WSV
U1.3	Oder-2_5	Uferverbau-/schutzanlagen naturnah gestalten	71, 73	WSV
U2.1	Oder-2_5	Profil aufweiten / Uferabflachung	72	WSV
U2.2	Oder-2_5	Naturnahe Uferstrukturen erhalten/entwickeln	70, 73	WSV
U2.3	Oder-2_5	strömungsberuhigte Flachwasserzonen erhalten/entwickeln	71, 73	WSV
U3.1	Oder-2_5 – Oder-2_6	Ufervegetation erhalten/entwickeln/ersetzen (Röhricht/Hochstauden/Gehölze)	73	WSV
(U3.2)	Oder-2_5 – Oder-2_6	Neophyten-Management (Ufer, vsl. Vorkommen von Eschen-Ahorn, ggf. Amerikanische Esche)	73, 94*	WSV
U3.3	Oder-2_5	Uferrandstreifen anlegen und entwickeln	28, 73, 74	WSV/Land
A1.6	Oder-2_5	Flächensicherung	70	Land/Dritte
S1.1	Oder-2_5 – Oder-2_6	Gewässerunterhaltung anpassen/optimieren (Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen), vgl. Unterlage 1.2, Kap. 11	79	WSV

Projektsteckbrief							
WK-ID DEBB6_2		WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	ID Planungsbereich PB 16			
Einzelmaßnahmen	Abschnitts-ID	Maßnahmenbeschreibung		LAWA-MN-Typ	Potenzieller MN-Träger		
S2.1	Oder-2_5	Reduzierung schifffahrtsinduzierter Belastungen (hier Vermeidung von Baggerungen und Gründäumung)		70, 71, 73	WSV		
* Maßnahme NICHT Bestandteil des aktuell gültigen Maßnahmenprogramms für den deutschen Teil der IFGE Oder, siehe Unterlage 1.2, Kap. 9.2							
<p>Hinweise zur Maßnahmenplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> • halbfertiger Altdeich im Kienitzer Vorland • ehemalige Fährverbindung mit öffentlichem Zufahrtsweg in Dammlage (Durchströmungshindernis) im Kienitzer Vorland • Wasserspiegelabsenk (z.B. bei Altarmabbindungen, Buhnenumbau und Profilaufweiterungen) berücksichtigen • Änderungen des Sedimenttransports bzw. der Sohlhöhen berücksichtigen (z.B. bei Altarmabbindungen, Buhnenumbau oder Profilaufweitung) • Sedimenteinträge in das Fahrwasser berücksichtigen (z. B. bei Entfernung der Uferbefestigung) • Sedimenteinträge in das Fahrwasser berücksichtigen (z. B. bei Entfernung der Uferbefestigung) • Eigentumsgrenzen berücksichtigen (z. B. bei Entfernung der Uferbefestigung) • mechanische Belastungen durch Eisdruck und Eistrieb • Erhaltung Regelungsfunktion der Buhnen (gesetzliche und vertragliche Aufgabe der WSV) • Bei LRT 6440 Brenndolden-Auenwiesen die Zugänglichkeit soweit erhalten, dass eine Pflege durchgeführt werden kann • Vorhandene und eigendynamische entwickelte Strukturen sind bei Unterhaltung und Bau zu erhalten • Baumaßnahmen sollten grundsätzlich möglichst vom Wasser aus erfolgen • Weiterführende Informationen siehe Anlage 5 in Unterlage 1.1 (Maßnahmensteckbriefe), Unterlage 1.4 (Abschnittsblätter) sowie Planunterlage 2.14 (Maßnahmen) 							
<p>Hinweise für weitere Planungsschritte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Synergien/Konflikte mit Hochwasserschutz und Naturschutz tiefergehend zu prüfen • in festgesetzten und vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebieten (§76 WHG) sowie in Risikogebieten (§78b WHG) sind alle geplante Maßnahmen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf den Hochwasserschutz zu prüfen • im Rahmen der weiteren Planung ist eine Abstimmung mit der WSV erforderlich, zum Abgleich mit schiffahrtlichen Belangen siehe auch Hinweise in Unterlage 1.2, Kap. 11. 							
<p>Anforderungen an die Gewässerunterhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sind an bestehenden Regulierungsbauwerken in der Oder (Buhnen) Unterhaltungsarbeiten notwendig, ist eine naturnahe Umgestaltung (z.B. Umbau in Kerbbuhnen, Einbringen von Totholz in Buhnenfelder, Anlegen von Parallelwerken) zu prüfen. • Zulassen der Hinterströmung von Buhnen, Zulassen von Totholz (ggf. befestigen), Zulassen des Verfalls von Uferbefestigungen, Initialisierung und Entwicklung von durchströmten Flachwasserbereichen • Weiterführende Informationen siehe auch Unterlage 1.2, Kap. 11.3 sowie Planunterlage 2.15 (Anforderungen an die Gewässerunterhaltung) 							

Projektsteckbrief				
WK-ID DEBB6_2	WK-Name Oder-2	Gewässername Oder	ID Planungsbereich PB 16	
Zeithorizont Maßnahmenumsetzung				
Zeitlicher Horizont	Auflistung Einzelmaßnahmen			
kurzfristig bzw. regelmäßig	U2.2, U2.3, U3.1, (U3.2), S1.1, S2.1			
mittelfristig	G1.1, (G1.2), U1.2, U1.3, U2.1, U3.3			
langfristig	A1.6			
Priorisierung/Rangfolge der Bearbeitung innerhalb des Oberflächenwasserkörpers				
PRIOR-Gesamtwert Gewässerausbau 65	Verbal-argumentative Untersetzung Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Flächensicherung notwendig; 25-50% in öffentl. Hand	Rangfolge Gewässerausbau 9		
PRIOR-Gesamtwert Gewässerunterhaltung 20	Verbal-argumentative Untersetzung Teilweise breiter Vorlandbereich, nutzbare Altstrukturen vorhanden	Rangfolge Gewässerunterhaltung 4		
Planungs-/Genehmigungsbedarf				
Voraussichtliches Planungs-/Genehmigungsverfahren	<input type="checkbox"/> Unterhaltungsmaßnahme	<input type="checkbox"/> Genehmigung/Planfeststellung	<input checked="" type="checkbox"/> Verfahrensart noch abzustimmen	
Verträglichkeiten (Details siehe Abschnittsblätter, Einschätzungen zu Synergien & Konflikten)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> zu prüfen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> zu prüfen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> zu prüfen	
Auswirkungen bei Projektumsetzung	<input type="checkbox"/> Hochwasservorsorge	<input checked="" type="checkbox"/> Umsetzung FFH-Managementplanung	<input checked="" type="checkbox"/> Verträglichkeit mit Gewässerunterhaltung	
Flächensicherung				
Flächenverfügbarkeit	<input type="checkbox"/> Flächen vollständig im Eigentum öffentlicher Hand	<input checked="" type="checkbox"/> Flächen teilweise im Eigentum öffentlicher Hand	<input checked="" type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich	<input type="checkbox"/> MN-Umsetzung ohne Grunderwerb möglich
Erläuterung zur Flächenverfügbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Vertragliche Regelung/Einvernehmen mit Eigentümer prüfen. 			

Stand: 15.04.2025